

# Briefe an die SÄZ



## SGOT und SSU – warum Mauern statt Windmühlen?

Die Fachgesellschaften der Orthopädie und Urologie lehnen die Merkblätter des Swiss Medical Board zur Behandlung von Kreuzbandrissen und zur Bedeutung des PSA rundweg ab und empfehlen, sie nicht an die Patienten zu verteilen [1]. Sie gehen wie selbstverständlich davon aus, dass sie auf diesem Gebiet das massgebende Wissen und das exklusive Sagen haben. Es soll sich niemand anmassen, eine andere Auffassung zu veröffentlichen, sie wird sofort zensiert. Die Fachgesellschaften machen damit genau das, was der neue FMH-Präsident zu Recht vermeiden möchte, wenn er im Editorial der gleichen Nummer schreibt: «Ich freue mich über jedes FMH-Mitglied, das nicht mauert, sondern sich am Bau von Windmühlen beteiligt und am Gesundheitswesen mitbaut.» [2]. Denn der Wind des Wandels weht! Er hat den Glauben an die Unfehlbarkeit der Experten und die von ihnen vorgegaukelte Sicherheit längst weggeblasen. Es ist erwiesen, dass die beruflichen und finanziellen Interessen von Fachgesellschaften die Formulierung von Richtli-

nien wesentlich zugunsten der Interessen ihrer Mitglieder und Sponsoren beeinflussen, insbesondere wenn die Evidenz unsicher ist. Damit qualifizieren Fachgesellschaften und deren Vertreter nicht für den «Erlass von Richtlinien» [3]. Dafür braucht es die Mitarbeit fachkompetenter, unabhängiger Berater. Doch auch sie sind nur Mitarbeiter in einem Gremium, das einen weiteren Horizont hat als den rein fachlichen. Gemeint ist vor allem die Sicht der Patienten als Betroffene und der Gesellschaft als Trägerin des Gesundheitswesens im Ganzen. Die Herausforderung für die Fachgesellschaften ist heute, ihr Fachwissen nicht zur Monopolbildung zu missbrauchen, sondern in den Dienst einer nachhaltigen Medizin zu stellen [4]. Sie hat die gesamte Versorgungsqualität der Patienten und die Verhütung von Verschwendung, Überdiagnostik und Übertherapie im Blick. Dies ist ein hochaktueller, ethischer Anspruch an uns Ärztinnen und Ärzte, der weit über ökonomische Überlegungen hinausreicht. Ich schlage deshalb den Orthopäden und Urologen vor, ihre Leitbilder zu überdenken. In der Zwischenzeit können alle die Patientenmerkblätter des Swiss Medical Board als zurzeit am besten abgestützte Empfehlung gut und gerne an die Patienten verteilen.

*Dr. med. Hansueli Schläpfer, Herisau*

- 1 Christen B, Gasser T. SGOT-SSOT und SGU-SSU lehnen Merkblätter für Patienten des Swiss Medical Board ab. Schweiz Ärztezeitung. 2013;94(1/2):10.
- 2 Schlup J. Warum wir Ärzte Windmühlen bauen sollten. Schweiz Ärztezeitung. 2013;94(1/2):5.
- 3 [www.urologie.ch/v2/?lang=de](http://www.urologie.ch/v2/?lang=de)
- 4 «Nachhaltige Medizin», Positionspapier der Schweiz. Akademie der Medizinischen Wissenschaften, Dez. 2012.



## Fehlende Quellenangabe

**Zum Artikel «Der kleine Unterschied» [1]**  
Sehr geehrte Frau Pill, sehr geehrte Herren  
Zum Auszug aus dem Lehrbuch «Verhaltensregeln für Deutsche Primaten» fehlt mir die Quellenangabe.  
Mit freundlichen Grüßen

*Dr. med. Markus Rothweiler, Aesch BL  
ein peinlich berührter Doppelbürger CH-D*

- 1 Diehm N, Pill I, Baumann F. Der kleine Unterschied. Schweiz Ärztezeitung. 2013;94(1/2):31-3.

# Mitteilungen

## Facharztprüfungen

### Facharztprüfung zur Erlangung des Schwerpunktes Geriatrie zum Facharzt-titel Allgemeine Innere Medizin

Die Prüfung erfolgt in zwei Teilen:

*Schriftliche Prüfung:*

*Datum:* Donnerstag, 15. August 2013  
(14.00–17.00 Uhr)

*Ort:* Computerraum Uni Tobler Bern, Länggassstrasse 49, 3012 Bern

*Mündlich-praktische Prüfung:*

*Datum:* Mittwoch, 30. und Donnerstag, 31. Oktober 2013

*Ort:* Der Prüfungsort wird nach Abschluss der Auswertung der schriftlichen Prüfung bekanntgegeben.

*Anmeldefrist:* 30. Mai 2013

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des SIWF unter [www.siwf.ch](http://www.siwf.ch) → Weiterbildung AssistenzärztInnen → Facharztprüfungen

### Facharztprüfung zur Erlangung des Facharzt-titels Pharmazeutische Medizin

*Schriftliche Prüfung:*

*Datum:* 26. August 2013, 9.00–13.00 Uhr

*Ort:* Zentrum für Lehre und Forschung, Hebelstrasse 20, 4056 Basel

*Mündliche Prüfung:*

*Datum:* 11. September 2013, 9.00–16.00 Uhr  
*Ort:* Pharmazentrum, Universität Basel, Klingelbergstrasse 50, 4056 Basel

*Anmeldefrist:* 30. Juni 2013

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des SIWF unter [www.siwf.ch](http://www.siwf.ch) → Weiterbildung AssistenzärztInnen → Facharztprüfungen